

Aria 8

Der Liebe Macht herrscht Tag und Nacht.

1. Nun sich der Tag ge - en - det hat und kei - ne Sonn' mehr

6 6 6 # 6 5

scheint, schläft al - les was sich ab - ge - matt', und was zu - vor ge - weint

6 5 # 5 6 # # 6 5 #

musicalion

click for more

2. Nur ich ich gehe hin und h
Und suche, was mich quält,
Ich finde nichts als ohngefähr
Das, was mich gar entseelt.

3. Ihr Sternen hört zwar meine Not,
Ihr helft mir aber nicht,
Wenn euer Einfluß macht mich tot
Und blendet mein Gesicht.

4. Ihr schickt mir wohl die Liebe zu
Und zeigt mir ihren Schein,
Durch den ich Armer, ohne Ruh,
Muß stets gequälet sein.

6. Tut es dir wohl, wenn du dich labst
Und stillest die Begier?
So lob ichs, wenn du mich begabst
Mit meiner Zier allhier.

7. Du Schöne bist in Schlaf gebracht
Und liegst in stiller Ruh!
Ich aber geh die ganze Nacht
Und tu kein Auge zu.

h den Seufzerwind,
ie Fenster geht,
ir, wie du mich entzünd't,
wie es mit mir steht.

9. Bist du der Ursprung meiner Pein,
So such ich bei dir Rat,
Durch dich kann mir geholfen sein!
Ach! tu es in der Tat.

10. Indessen habe gute Nacht!
Du meine Lust und Pein!
Und wenn du morgen aufgewacht,
So laß mich bei dir sein.

Ritornello

6 # 6 # 6 8 8 6 6 6 6 8 # 6 4 5 #

musicalion
click for more

Type: Sheet music

Title: [Der Liebe Macht herrscht Tag und Nacht](#)

Composer: [Adam Krieger](#)

Period: Baroque

Theme: .miscellaneous

Series: Songs (secular)

Difficulty: Leicht bis mittel

Arrangement group: Voice solo with individual instrument(s)

Arrangement: Solo>sop+Basso continuo

Orchestration: Basso continuo = Cnt (figured bass)(1), Voice solo>soprano(1)